

Vejviseren synger.

Der Wegweiser singt.

J. S. Welhaven.

Allegro moderato.

Op. 6. N^o 1.

15.

Piano.

Til Fjelds o - ver Byg - den staar min Hu. naar Gjø - gen be - gy - n - der at
Der Fackel mich lockt nach Ber - geshöhn, die gel - dig im A - bendroth

ga - le. Kom med til Sæ - tren i - af - ten Du. thi So - len skín - ner paa
fin - keln. Komm mit hin - auf du mein Mü - del schön, den Tag noch kommst auf der

Fjeld end - nu. mens der er mørkt i Da - le. mens der er mørkt i Da - le.
Am du schín, Thü - ler schon ruh'n im Dun - keln, Thü - ler schon ruh'n im Dunkeln

più lento
mezza voce

Der er paa Vej - en en dun - kel Lund, hvor
Es liegt am He - ge ein stil - ler Haib, wo

più lento

mf *p* *p* *quasi mezza voce*

Al - fer-ne er' til - hu - - se; husk, der maa du gaa med luk - ket Mund, sely
El - fen so heim - lich huu - - sen; dort musst du mein Mü - del, stil - te sein, der

Nök-kender-in - de la - der kun sag-te sin Har - pe bru - - se,
Nix sel-ber lüsst dort leis' und fein Sai-ten der Harf' er-brau - - sen.

sag-te sin Har-pe bru - se.
Sai-ten der Harf' er-brau - sen.

Tempo I un poco vivo

p *p* *sempre p* *mf*

Tempo I. *un poco vivo*

Men op-pe paa Fjel-det er der Klang, som gjen-ly-der i det Fjer-ne: der
Ein E-chorom Fel-sen süß er-klang, wie Tü-ne von Sai-ten aus Gol-de, es

klin-ger Bjæl-der og Lok-ke-sang, med Lan-ge-leg der paa Sæ-ter-vang
lün-ten Glück-lein zum Lock-ge-sang, und lün-dehnd sitzt auf dem Fel-sen-hang.

sid-der min fag-re Ter-ne. sid-der min fag-re Ter-ne.
Schützchen, das schü-ne, hol-de. Schützchen, das schü-ne, hol-de.

a tempo

Ved Sjöen den mörke.

Am dunkeln See.

H. Wergeland.

Op. 6. N^o 2.

Andantino moderato con moto tranquillo.

Sång.

16.

Piano.

p legato

pp

Ved Sjö-en den
Am See-un-ter

mör-ke, be-krand-set af Tal-len, du mö-de mig fa-gre-ste Gjen-te i
Tan-nen im schwellen-den Moo-se, du sah ich com Thal dich, die lieb-lich-ste

Da-len. Naar Stjer-ner - ne vaa - ge, naar Sko - ge - ne dröm-me, naar
Ro - se, wenn Ster - ne er - wa - chen, wenn Wäl - der schon träu-men, die

dolceiss.

sempre p

Od - de - ren lis - ter sig ud for at svømme. Naar
Ot - ter sich schleicht zum See un - ter Bäu-men. Wenn

Al - ting und - ta - gen dit 'Øj - e som funk - ler saa nød - brunt og ven - ligt. mod
see - len - coll mir noch dein Au - ge mir funk - kelt so nussbraun so freundlich wenn

p

Kvel - len sig dunk - ler. da — Gjen - ta mi. — möd mig ved
Al - les rings dun - kelt, dann, — Liebchen mein, — steu - re zum

mf

Red. * *Red.*

fu - rukrandst Vo - ve naar Stjer - nerne vaa - ge. og
ein - sa - men Ha - fen. wo Ster - ne nur wachen. die

mp *espress* *p*

* *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Sko - ge - ne so - - ve. —
Wäl - der schon schla - - fen. —

pp

Red. *

Synnöves Sang.

Synnöves Lied.

Bj. Björnson.

Hun græd ikke, sad stille og stirrede. Under dette begyndte hun at smaaanyne derpaa synge lidt højere og saa med klar Stemme følgende Sang:

(Synnöve Solbakken.)

Sie weinte nicht, sondern sass ganz still und starrte ins Weite. Während dessen fing sie an leise zu singen, dann etwas lauter, bis sie mit klarer Stimme folgendes Lied anstimmte.

(Aus der Bauernmørelle Synnöve Solbakken.)

Andante.

(Nynnende hen for sig selv og ligesom sukkende.)

(Summend vor sich hin und gleichsam seufzend.)

Op. 6. N^o 3.

Sang.

17.

Piano.

pp *p* *mf* *pp* *rit. 3*

p poco rit. *a tempo* *p*

dim. e rit.

Nu Tak for Alt i - fra vi var smaa og leg - te
Seid nun ge - dankt für der Kindheit Freud. wir spielten

sam - men i Skog og La - ge. Jeg tæn - te. Le - gen den skul - de
fröh - lich in Wald und Ha - ge. Ich wähnt, das Spiel wahr - te al - le

gaa op i de graa - nen - de Da - ge. Jeg tæn - te
Zeit, bis in die grau - en - den Tu - ge. Ich wähnt, das

Le - - zen den skul-de gaa ud fra de lø - ve - de ly - se
 ven - - ted saa mangen Kveld og saa did bort un - der Gra - ne -
Spiel - nim-mer vær es aus. wo Bir-ken - laub grün im Wal - de
harrt oft bei A - bend - zeit und schaut hin - ab oft zu Tan - nen -

Bir - - ke dit frem hvor Sol - bak - ke - hu - se staa og til den
 he - - jen; men skyg-ged gjor - de det mør-ke Fjeld, og du, du
flim - mert bis wo das son - ni - ge Bal-ken - haus, roth auch das
grün - den, der Fels doch schreck-te die ban - ge Maid, du nie den

röd - mal - te Kir - - - ke. Jeg sad og
 fandt ik - ke Vej - - - en. *p*
Rüch - lein er - schim - - mert. Ich sass und
Weg konntest fin - - den.

1. *dim. e rit.* 2. *p*

sagte nynnende.
 Gesänge leis' summend.

mf pp rit. pp poco rit.

Ingrids Vise.

Ingrids Lied.

Bj. Björnson.

"Det var en Springdans og Ingrid gik foran med store Skridt og mandhaftige Armesving. Synnöve efter med smaa Skridt og nedslagne Øjne og Ingrid sang:"

(Synnöve Solbakken.)

„Es war ein Springtanz und Ingrid schritt vor mit kräftigen Armschwingungen. Synnöve trippelte hinter ihr her mit niedergeschlagenen Augen und Ingrid sang:"

(Aus Synnöve Solbakken.)

Allegro moderato. Op. 6. N^o 4.

Sang. 18. Piano.

Og Ræ-ven laa un-der Bir-ke-rod bortved
Das Fuchstein lag unterm Bir-kenreis auf der

Lyn-get, bort-ved Lyn-get, og Ha-ren hop-pe-de paa let-te Fod o-ver
Hoi-de, auf der Hoi-de, das Häs-lein hüpf-te leich-ten Fas-ses leis' auf der

Lyn-get, o-ver Lynget.
Hoi-de auf der Hoi-de.

Det er vel no-get til Sol - skins - dag! Det
 Das kann es wenn die Son - ne lacht! Es

glit-trer for og det glit - trer bag o - ver Lyn-get, o - ver Lynget!"
 glänzt ja Al-les in wah - rer Pracht auf der Hai-de, auf der Hai-de!

Og Ræ-ven lo un-der Bir-ke-rod bortved Lyn-get, bortved Lyn-get, og
 Ræ-ven ven-ted bag Bir-ke-rod bortved Lyn-get, bortved Lyn-get, og
 Das Fuchslin lacht un-term Birken-reis auf der Hai-de, auf der Hai-de, das
 Fuchslin lau-ert am Birken-reis auf der Hai-de, auf der Hai-de, das

Ha-ren hop-pe-de i vil-de Mod o - ver Lyn-get, o - ver Lynget.
 Ha-ren tum-le-de ham midt i - mod o - ver Lyn-get, o - ver Lynget.
 Häs-lein hüpf-te vol-ler Muth und Fleiss auf der Hai-de, auf der Hai-de.
 Häs-lein war ge-fan-gen ehs es weiss, auf der Hai-de, auf der Hai-de.

"Jeg er saa glad o-ver al-le Ting Hu, hej, gjør du
 "Men Gud for-bar-me sig er du der! Aa Hja-re hver
 Ich bin so froh in die-ser Welt! Juch-hei! kannst
 Ach Gott er-barm' was wird aus mir. Ja Kind, wie

sli-ge sva-re Spring o-ver Lynget, o-ver Lynget!" Oe
 för du dand-se her o-ver Lynget, o-ver Lynget?" Das
 springen du so in's Feld auf der Hoi-de, auf der Hoi-de?
 durfest du tan-zen hier, auf der Hoi-de, auf der Hoi-de!

Solskins - Vise.

af "ARNE"

Sonnenscheinlied.

Hj. Björnson.

Op. 6. N^o 5.

Allegro moderato.

19.
Piano.

The piano introduction consists of two systems of music. The first system is in 6/8 time, marked *mf* and *p*. The second system is in 4/4 time, also marked *mf* and *p*. Both systems feature a melody in the right hand and a bass line in the left hand. The first system ends with a repeat sign and a fermata over the final note.

The vocal entry is in 4/4 time. The lyrics are: "Det var slik en vak - ker Sol - skins - dag, jeg var slik en vak - ker Sol - skins - dag, jeg". The piano accompaniment is in 4/4 time, marked *dim.* and *rit.*. The first system ends with a repeat sign and a fermata over the final note.

The vocal entry is in 4/4 time. The lyrics are: "kun - de ik - ke væ - re in - de. Jeg rang - led til - skogs. lå mig kun - de ik - ke væ - re in - de. Jeg gik i en Baad lå mig". The piano accompaniment is in 4/4 time, marked *rit.*. The first system ends with a repeat sign and a fermata over the final note.

at og bag og vug-ged hvad kom i Min-de. —
 at og bag og lod den for Ström-men rin-de. —
 duf- -ti - gem Dach — da lag ich zu sin-nen und träu - men.
 flies- -sen - den Bach, — wo Wel - ten sich kräuseln und schün - men.

rit. *a tempo* *f*

più Presto.

Men der krøb Maur og der stak Myg og Rvæsen var styg og
 Men So - len staksaa min Næ - - se sprak, der Maade med Alt og paa
 Da kroch die Ameis' und stach die Mück, und Bremse und Wespe mir
 Die Sonn' doch stach, und die Nas' mir verbrannt, ich hat-te genug drum auch

pp *sf*

riten. *Tempo I.*

Kleg-gen snygg: ("Kjære, vil du ikke være ude i Godvejret
 Land jeg trak: ("Nu er det vel Dage til at faa Højet tørt i") Det
 stö - ten mein Glück. sa' Mor_hun slog i det med en Rive.") Det
 ging ich ans Land: (Meine Liebe, willst du nicht in dem schönen
 Wetter ein wenig ausgehen, sagte die Mutter, Es
 die sass in der Laube und sang) Es
 (In diesen Tagen dürfen wir hoffen, dass das
 Heu bald trocken wird, sagte die Mutter, und
 schlug mit einem Rechen darauf.)

riten. *dim.* *Tempo I.*

Til Slutning.

var — slik en vak — ker — Sol — skins — dag. — jeg
 var — so, ein hel — ler — Son — nen — tag. — nichts

rit a tempo
p

kun — de ik — ke va — re in — de. —
 hielt mich in dumpfi — gen Räu — men.

f

p

p

dim.
lento

Venevil.

af ARNE.

Klein Venevil.

Bl. Björnson.

Andantino quasi Allegretto.

Op. 6. N^o 6.

Sång.

20.

Piano.

mp

Hun Ve - ne - vil
Hun flet - ted ham
Klein Ve - ne - vil
Sie flieht ihm den

pp *pp* *mp*

p *p*

hop - ped paa let - ten Fod sin Kjerest i - mod. sin Kjaerest i - mod.
en af de Blom - ster blaa: "mi - ne Oj - ne smaa, mi - ne Oj - ne smaa"
hüpf - te mit leicht - tem Sinn zum Ge - lieb - ten da - hin, zum Ge - lieb - ten da - hin.
Franz aus Blau - Blüm - lein: schau! meiner Au - gen Blau, meiner Au - gen Blau.

p

mf *mf*

Han sang saa det hör - tes o - ver Kir - ke - tag: god Dag, god
Han tog den han ka - sted og tog den i - gjen: Far - vel min
Sie sang, dass es klang ü - bers Kir - chen - dach: guten Tag, guten
Er nahm ihn, ver - warf ihn, nahm neu ihn ge - schwind: Leb wohl, mein

p

p

Dag, god Dag! Og al - le de Smaa - fug - le sang
 Ven, far - vel min Ven! Og jub - led mens han sprenkte o - ver
 Tag, guten Tag! und al - le klei - nen Vög - lein die
 Kind, leb wohl, mein Kind! und jauchzte, als er sprengt ü - ber's

f

lystigt med i Lag: Til Sank - te - hans er der Lat - ter og Dands:
 A - ger - ren - nen hen: }
 sangen's fröh - lich nach: } Auf Sank - te Haas giebt es Ju - bel und Tanz
 Ackerland ge - schwind: }

pp

p

men si - den ved jeg li - det om hun
 dørh nach - her weiss ich we - nig, ob sie

dim.

flet - - - ter sin Krands:
 flicht — ih - ren Kranz.

p

dim.

Over de høje Fjelde.

af "ARNE"

Ueber die hohen Felsen.

Bj. Björnson.

Op. 6. N^o 7.

21.

Piano.

Un poco sostenuto. $\text{♩} = 88$.

Undrer mig paa, hvad jeg faar at se o-ver de høj -
 Wan-der'n soll's mich was ich wohl seh jenseits der ho - hen

Fjel-de? Öj - et mö-der nok ba - re Sne rundt om - kringstaardet
 Fel-sen. Nun sieht das Au-ge ja nichts als Schnee. drunten doch grünt es an

grøn - ne Trae vil - de saa gjer - ne o-ver, tro naardet Rej - sen vo-ver?
 Fluss und See kann mir den Wunsch nicht ver-sa-gen, darf ich die Rei-se wohl wa-gen?

sempre p *dim.* *f* *dim.* *rit.* *ten.*

Ör - nen løf - ter med star - ke Slag o - ver de høj - e Fjel - de -
 Skal jeg da al - drig al - drig naa o - ver de høj - e Fjel - de -
Hoch steigt der Ad - ler mit star - kem Schlag, ü - ber die ho - hen Fel - sen
Komm ich denn nie, ach nie hin - aus ü - ber die ho - hen Fel - sen

p

ror i den un - ge kraftful - de Dag mat - ter sit Mod i det vil - de Jag,
 Skal den - ne Mur mi - ne Tan - ker slaa saa - dan med Sne - Js og Ræd - sel staa,
fliegt durch den jun - gen, den kraftvollen Tag sät - tigt den Muth in dem wil - den Gejag
ach, sie er - we - cken mir Angst und Graus, sind mir ein Sarg, ei - nes Tod - ten Haus

mp

sen - ker sig hvor den lys - ter, ser mod de frem - me - de Rys - ter!
 sten - gen - de der til det Sid - ste, bli - ve min Død - nin - ge kis - te?
sinkt wo er füh - let Ge - lü - sten nie - der auf fer - ne - ste Kü - sten!
fes - seln den Muth und die Hän - de Gott, wann doch nimmt das ein En - de?

f *dim.* *ten.*

sempre p *dim.* *rit.*

Hjemad.

Nach Haus.

Sæterreise af Jørgen Moe.
(Reise nach der A. n.)

Op. 6. № 8.

Animato.

Săng.

22.

Piano.

Det
Su
a

più lento

dip. erit.



1

64

CP 20

lys - ned i Sko - ven. da il - te jeg frem. snart stod jeg hvor Bak - ke - stu - pet skraa - ned. Jeg
licht ward's im Wal - de, da eil - te ich schnell, bald stand ich vor'm Felsenhang, dem grau - en. Ich
tempo

mf marcato

saa den vi-de Bygd, jeg saa mit Hja-re Hjem, jeg saa hvor-de fjer-ne Aaser blaa - ned. Jeg
sah die wei-te Bucht und mein Heim so lieb und hell, ich sah wie die fer-nen Berge blau - -er. Ich

un poco riten.

saa de bre-de Fjor-de, der skar sig ind i Bugt, og El-ven saa jeg blin-ke og
sah die breiten Hü-fen, sie schnitten tief in's Land, die Flüsse sah ich blin-ken, wie

m.s.

MS.

pril. *mf* *a tempo*

krumme sigsaa-smakt. Jeg langtes, jeg langtes, jeg lang-tes til de sol-ly-se
 wal-terd Sil-ber-band, ich sehuf mich, ich sehuf mich, ich sehuf mich nach den son-nigen

p *cal canto* *mf*

rit.

Slet-ter, jeg langtes til de sol-ly-se Slet-ter.
 Fel-sen, ich sehuf mich nach den son-ni-gen Fel-sen.

rit. *f*

mf

Og dog var det at-ter som den
 Thi of-te naar jeg gaar i den
 Und doch war es wie-der, als
 Denn oft in der Stadt, wo die

più lento *dim. e rit.* *m.s.* *pp* *a tempo* *mf marcato*

Qd. *

suk-ken-de Li vil-de bli-de-lig hol-de mig til-ba-ge. Som
 myl-ren-de By. i de bo-ne-de, skin-nen-de Sa-le. Den
 seuf-ze der Wald und roll-te mich hal-ten sauft zu-rü-cke. Als
 Leu-te wir sehn und im glat-ten, im glün-zend-ho-hen Saa-le. das

om den bag mig hvis - ked: For - la - der du min Sti, for ned i Fol - ke yrim - me - len at
 sam - me Hvissen ly - der saa bøn - lig, saa bly tjernt hen - ne fra min Barndoms grønne
*oh er lei - se flü - stert: was ge - hest du so bald? was suchst du bei den Menschen nach dem
 glei - che Flüstern klingt wie ein scham - haf - tes Flehn, aus Fer - nen wie aus der Kindheit*

un poco riten.

dra - - - ge? Ak - - - ven og Fjeld - van - det hav - de i mit Sind for
 Da - - - le. Da gri - ber mig en Læng - sel til Skov og til Fjeld, jeg
*Glü - - - cke? Ach Wald du stil - le Welt, und auch du, o stil - ter See, ins
 Tha - - - le. Da fasst mich die Seh - sucht nach Wäl - dern und nach Höhen: ich*

p *rit.* *a tempo* *mf*

för - - ste Gang su - set sin Ve - mods - tan - ke ind. Og si - den, og si - den, og
 bö - rer at - ter Bjæl - der og Lur - - lok ved Kvæld, ja Bjæl - der, og Lur - lok, og
*Herz zum er - sten Mal senk - tet ihr mir süs - ses Weh, ich schüt mich, ich schüt mich, und
 hö - re wie - der Glocken - und Hör - - ner - ge - tön, ja Glo - cken, ja Glo - cken, ja*

rit. *f* *col canto* *mf*

si - - den jeg glemmer den vel al - drig, nej si - - den jeg glemmer den vel al - drig.
 Sus gjennem skjæg - - ge - de Gra - ner, og Sus gjennem skjæg - ge - de Gra - ner.
*nimmer kann die Sehnsucht ich ver - ges - sen, und nimmer kann die Sehnsucht ich ver - ges - sen.
 Glo - cken und Brausen durch die Tan - nen, ja Glo - cken und Brausen durch die Tan - nen.*

mp *p* *p più lento* *fa tempo*

Til Slutning (Zum Schluss.)